

EVT Anschluss PU

PROFI Anschluss PU

1K Polyurethan-Dichtstoff - Anschlussfugenabdichtung gemäß RAL-Leitfaden – Innen und Außen



EVT® Dichtstoffe GmbH

Kornwestheimer Str. 230
70825 Korntal-Münchingen
Deutschland

Kontakt

+49 7150 97406-0
+49 7150 97406-96
info@evt-dichtstoffe.com
www.evt-dichtstoffe.com

Technisches Datenblatt

Produkt: EVT Anschluss PU
Datenstand: März 2022
Copyright: © EVT® Dichtstoffe GmbH
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Anwendungsgebiete

- ▼ Anschlussfugen im Hochbau an Fenstern und Türen insbesondere an Fassadenputze gemäß RAL-Leitfaden zur Montage von Fenstern und Türen
- ▼ Anschlussfugen an Rollladenkästen, Fenster-/Sohlbänken und Metallverkleidungen
- ▼ Bewegungsfugen (außerhalb der DIN 18 540) an Balkonbrüstungen, Mauern und Porenbeton
- ▼ Abdichtungen im Holz- Metallbau

Eigenschaften

- ▼ Geringe Spannungsbelastung des Untergrundes
- ▼ Sehr gute Witterungs- und Alterungsbeständigkeit
- ▼ Zulässige Gesamtverformung 25 %
- ▼ Sehr gutes Haftspektrum
- ▼ Blasenfreies Aushärtungs-System
- ▼ Praxisgerechte Verarbeitungseigenschaften
- ▼ Lösemittelfrei
- ▼ Geruchlos

Prüfungen & Normen

- ▼ ISO 11 600 F 25 LM, SKZ Würzburg
- ▼ EN 15 651 Klasse 25 LM, SKZ Würzburg
- ▼ EMICODE EC1PLUS, sehr emissionsarm
- ▼ DIN EN 13501-1 Klasse E (Brandverhalten)

Technische Daten

Basis	Polyurethan
Dichte nach DIN 53479	~ 1,35 g/ml
Shore-Härte (A) DIN 53505	~ 20 (nach 28 Tagen) (+ 23 °C / 50 % r. F.)

Sekantenzugmodul (DIN EN ISO 8340)	~ 0,3 N/mm ² (+23 °C) Anforderung DIN 18540 ≤ 0,4 N/mm ² ~ 0,6 N/mm ² (-20 °C) Anforderung DIN 18540 ≤ 0,6 N/mm ²
Reißdehnung (DIN 53505)	750 % (+ 23 °C / 50 % r. F.)
Rückstellvermögen (DIN EN ISO 7389 B) Anforderung DIN 18 540 ≥ 70 %	> 70%
Weiterreißwiderstand (DIN 53515)	5 N/mm
Bewegungsaufnahme	25%
Dampfdiffusionswiderstand (DIN EN 12572)	μ ~ 2500
Gebrauchstemperatur	Von – 40 °C bis + 70 °C
Abfließverhalten (DIN EN ISO 7390) Anforderung DIN 18 540 ≤ 2 mm	0 mm, sehr gut
Lufttemperatur	+ 5 °C und + 40 °C
Untergrundtemperatur	+ 5 °C und + 40 °C, min. 3 °C über dem Taupunkt
Untergrundfeuchtigkeit	trocken
Aushärtezeit	~ 2 – 3 mm/24 h (+ 23 °C/50 % r.F.)
Hautbildungszeit	~ 70 – 90 min (23 °C / 50 % r. F.)
Lagerbeständigkeit (geschlossenes Originalgebinde)	15 Monate (+10 bis +25°C), kühl und trocken Lagern

Vorbereitung der Haftflächen

Die Fugenflanken müssen tragfähig sein, fest, sauber, trocken, frei von Öl, Fett und losen Bestandteilen, Zementschlämme, Farben, Hydrophobierungsmitteln und Antigrafittbeschichtungen. EVT Anschluss PU besitzt sehr gute Hafteigenschaften auf vielen sauberen und festen Untergründen. Für eine optimale Haftung und bei hoch beanspruchten Anwendungen, für stark belastete Fugen oder bei extremen Wet-

terbelastungen müssen Reiniger und Primer verwendet werden. Im Zweifelsfall führen Sie bitte Vorversuche durch. Primer verbessern die Dauerhaftigkeit der Abdichtung.

Vorbehandlung auf nicht-saugfähigen Untergründen

Glasierte Fliesen, Emaille, eloxiertes Aluminium und Edelstahl (V2A, V4A) können mit EVT Soft Reiniger und einem fussselfreien Tuch gereinigt werden. Anschließend mindestens 15 Minuten ablüften lassen. 2-K-Beschichtungen oder Lacke auf Basis EP, UP oder PU, Epoxid-Mörtel oder -Beschichtungen, GFK auf Basis UP, EP oder PU, pulverlackierte Metalle, blankes Aluminium und verzinkter Stahl müssen mit einem feinen Schleifvlies unter leichtem Druck angeschliffen werden und mit EVT Soft Reiniger und einem fussselfreien Tuch gereinigt werden. Anschließend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

Oben nicht genannte Metalluntergründe, wie Kupfer oder Titanzink mit EVT Soft Reiniger und einem fussselfreien Tuch reinigen. Mindestens 15 Minuten ablüften lassen, dann EVT Primer PU mit einem Pinsel auftragen. Anschließend weitere 30 Minuten (max. 4 Stunden) ablüften lassen.

Auf die saubere Oberfläche von Hart-PVC, EVT Primer PU mit einem Pinsel auftragen. Anschließend mindestens 30 Minuten (max. 4 Stunden) ablüften lassen.

Vorbehandlung auf saugfähigen Untergründen

zur Vorbehandlung von Beton, Porenbeton, Putz, Mörtel, Mauerwerk oder bewittertem Holz auf den sauberen Untergrund EVT Primer PU mit einem Pinsel auftragen. Anschließend mindestens 30 Minuten (max. 4 Stunden) ablüften lassen.

Verarbeitung

Nach der entsprechenden Untergrundvorbereitung und dem Einbringen einer dicht anliegenden geschlossenzelligen EVT PE Rundschnur, wird der Fugendichtstoff in die ordentlich vorbereitete Fuge mit einer geeigneten Pistole eingebracht. Es ist darauf zu achten, dass der Dichtstoff blasen- und hohlraumfrei eingebracht wird und vollflächigen Kontakt zu den Fugenflanken aufweist. Anschließend wird die Fugenoberfläche mit einem geeigneten Glättwerkzeug oder Spachtel abgezogen, wobei der Dichtstoff an die Haftflächen und an das Hinterfüllmaterial angedrückt werden muss. Bei Bedarf kann die Oberfläche mit EVT Glättmittel geglättet werden.

Beim Einsatz von anderen Glättmitteln bitte Verträglichkeit prüfen.

Wichtige Hinweise

EVT Anschluss PU darf nicht angewendet werden zur Glasversiegelung, in Bodenfugen, in Fugen mit dauernder

Wassereinwirkung. Natursteinfassaden aus Granit sind in der Regel wie Betonflächen zu behandeln, bei anderen Natursteinen sind Versuche erforderlich. Bitte setzen Sie sich vor der Anwendung mit Ihrem Verkaufsberater in Verbindung. Der Farbton kann durch die Einwirkung von Umwelt und Fremdeinflüssen beeinträchtigt werden (Chemikalien, hohe Temperatur, UV-Strahlung, ungeeignete Anstriche/Glättmittel). Die nicht auszuschließenden Veränderungen des Farbtons haben keinen Einfluss auf die technischen und schützenden Eigenschaften des Produkts. Elastische Dichtstoffe sollten grundsätzlich nicht überstrichen werden. Anstriche haben eine begrenzte Dehnfähigkeit und können bei Fugenbewegungen reißen oder abblättern. Farbveränderungen aufgrund von Unverträglichkeiten können nicht ausgeschlossen werden. Mit dichtstoffverträglichen Anstrichen sollten die Fugen Ränder max. 1 mm beschnitten sein (Prüfung nach DIN 52 452-4).

Nicht auf Teflon, PE, PP, Polystyrol, bituminösen Untergründen oder anderen Öl- oder Weichmacherhaltigen Untergründen z. B. EPDM, Naturkautschuk oder bestimmten Kunststoffen einsetzen. (Vorversuche durchführen)

Bei Fragen für die Anwendungstechnik wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter oder sprechen Sie unseren Vertriebsinnendienst an 07150/97406-0.

Sicherheitshinweise

Maßnahmen zum Unfall- und Gesundheitsschutz, die sich aus dem Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung ergeben, sind zu beachten. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Mängelhaftung

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Für Anfragen bei speziellen Anwendungen stehen wir gerne zur Verfügung. Unsere Empfehlungen entbinden nicht von der Verpflichtung, eine eventuelle Verletzung von Schutzrechten Dritter selbst zu überprüfen und gegebenenfalls zu beachten. Ebenso ist es Aufgabe des Anwenders zu prüfen, ob für den vorgesehenen Einsatzzweck behördliche Auflagen zu erfüllen oder Genehmigungen einzuholen sind, sowie etwaige weitergehende Anforderungen des jeweiligen Auftraggebers zu klären. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, insbesondere auch im Hinblick auf etwaige Mängelhaftung. Durch jede Neuausgabe dieses Produktdatenblattes werden ältere Ausgaben ungültig.



Farben & Lieferform

Farben	310 ml Kartusche	600 ml Folienbeutel
Betongrau	*	3810-1-060010
Mittelgrau	*	3810-1-060012
Weiss	*	3810-1-060002

* Auf Anfrage

** Bestellware